

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Ortschaftsräten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte der Ortsbürgermeister die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 14.11.2007

Die Niederschrift wurde ohne Änderungen und Zusätze bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	4	0	1

4. Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunden entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.

5. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

- Der Ortsbürgermeister teilte mit, dass erhöhte Keimwerte in Zieko gemessen wurden. Die Werte liegen zwar noch im angemessenen Rahmen, die Hygiene empfiehlt jedoch das Wasser nur abgekocht zu verbrauchen. Herr Puhmann erläuterte den Verlauf der Trinkwasserleitung. Zum Zeitpunkt der Verlegung dieser Leitung hatte Zieko ca. 50 Einwohner mehr. Weiterhin wurde für die Versorgung für Schweine und Kühe Trinkwasser verbraucht, was nun nicht mehr anfällt. Der Trinkwasserverbrauch in Zieko ist bis zum jetzigen Zeitpunkt um ca. 50 % gesunken. Das Trinkwasser steht teilweise in den Leitungen, was die Keimbildung begünstigt.

Als Lösungsvorschlag bestünde die Möglichkeit der Durchörterung der Straße hinter dem Grundstück „Schmidt“ und die Anbindung der Leitung an der Zuführung in Richtung Düben und die Zuführung ins Dorf hinein. Vorm Dorf am Trockenwerk könnte dann der Schieber geschlossen werden. Dieser könnte dann im Extremfall geöffnet werden. So könnte die Frischwasserzufuhr ins Dorf gewährleistet werden. Es ist anzunehmen, dass diese Maßnahme wo zur Durchführung kommt. Ab das bisher abgelaufene Wasser Nutzen gebracht hat, ist abzuwarten. Es wird vermutet, dass die Lage im Bereich Buko ebenso verlaufen könnte, da die Leitungen wegen Center Parcs großzügiger abgelegt worden sind.

Der Ortsbürgermeister schloss die öffentliche Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 14.01.2008

Puhlmann
Ortsbürgermeister

Schrödter
Protokollantin